Med Uni Graz *Pioneering Minds*

Institut für Allgemeinmedizin und evidenzbasierte Versorgungsforschung

Dr. Christoph Fischer

13.07.1952 – 03.05.2023

Liebe Kolleg*innen,

diesmal fällt das Schreiben schwer, denn wir müssen Abschied nehmen von einem Menschen, der im Stillen und unaufgeregt unser Institut seit der Gründung 2015 unterstützt hat. Niemand hatte damit gerechnet, dass einer unserer motiviertesten Lehrenden im Rahmen unseres Programms „Attraktivierung Allgemeinmedizin“ viel zu früh nach kurzer schwerer Krankheit verstorben ist.

Es ist auch ein persönliches Abschiednehmen von einem meiner Mentoren und von meinem Freund Christoph, der mich seit fast 20 Jahren stets - am Telefon, bei einer Skitour, bei gemeinsamen Fortbildungen & hitzigen Podiumsdiskussionen oder zu Hause bei seinem selbst gebrautem Bier - ermutigt hat, die Allgemeinmedizin in Graz auf- und auszubauen.
So ist auch die TGAM (Nachruf: https://www.tgam.at/wordpress/wp-content/tgam_mai2023_christoph_fischer.pdf) mit all ihren Aktivitäten, wo Christoph über Jahrzehnte unermüdlich mit Elan vielen Studierenden und jungen Kolleg*innen sein Wissen uneingeschränkt weitergegeben hat, für uns Grazer*innen in vielen Belangen beispielhaft.

Auch unsere Studierenden an der Medizinischen Universität Graz und die jungen Kolleg*innen im östlichen Österreich haben von seinem Wissen profitiert (Buch „Leitfaden Allgemeinmedizin“ und online-Seminar „Weiterbildung Allgemeinmedizin“), nicht nur von seiner unerschöpflich großen praktischen Erfahrung, sondern auch, weil er uns gezeigt hat, dass man sich nicht scheuen darf, auch polarisierende Themen anzugehen, eine wissenschaftlich fundierte Aussage einzufordern und öffentlich dafür einzustehen. Zusätzlich war er das lebende Beispiel dafür uns zu zeigen, dass jeder von uns fehlbar ist, Lücken aufweist, aber man aktiv etwas dagegen tun kann, indem man ganz einfach „recherchiert“ und offen und fair diskutiert.

„Lieber Christoph! Du wirst fehlen, aber wir müssen uns nur Deiner erinnern, um mit Elan weiter für eine Evidenzbasierung in der Medizin als Basis für ein gemeinsames Tun mit unseren Patient*innen einzutreten.“

Danke Christoph – das IAMEV Team und Andrea